

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Über Blitzableiter

Böckmann, Johann Lorenz

Karlsruhe, 1830

Zur Literatur

[urn:nbn:de:bsz:31-266436](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-266436)

Zur Literatur.

Joh. Fr. Hartmanns Abhandlung von der Verwandtschaft und Aehnlichkeit der elektrischen Kraft mit den erschrecklichen Lusterscheinungen. Hannover, 1759. 8.

Desselben Anmerkungen über die nöthige Aufmerksamkeit bei der Erforschung der Gewitterelektrizität, nebst Beschreibung eines Elektrizitätszeigers. Hannover, 1764. 4.

Mémoire sur les effets du tonnerre comparés à ceux de l'électricité; avec quelques considérations sur les moyens de se garantir des premiers, par M. l'Abbé Nollet. (Mém. de l'academie roy. des sc. 1764. p. 408.)

Die Ursache des Einschlagens vom Blitze, nebst dessen natürlichen Abwendung, von Reimarus. 2te Auflage, Langensalza, 1770.

Ueber die beste Sicherung seiner Person bei einem Gewitter von J. N. Tetens. Bülow und Wismar, 1774.

Verhaltensregeln bei nahen Donnerwettern, nebst den Mitteln sich gegen die schädlichen Wirkungen des Blitzes in Sicherheit zu setzen: zum Unterricht für Unkundige. Gotha bei Ertinger, 1774. gr. 8. 4½ Bog. und 1 Kpfr.

Von der Sicherheit wider die Donnerstrahlen. Eine Abhandlung, welcher die Chur-Bayerische Akademie der Wissenschaften eine goldne Medaille zuerkannt hat, von Phil. Pet. Guden. Göttingen und Gotha, bei Dieterich. 1774. 8. 13½ Bog.

Stanhope's Grundsätze der Elektrizität. London, 1779.

Liberius Cavallo's vollständige Abhandlung der theoretischen und praktischen Lehre von der Elektrizität. Leipzig, 1785. Neuntes Kapitel. S. 57 u.

Lib. Cavallo's ausführliches Handbuch der Experi-

mental-Naturlehre in ihren reinen und angewandten Theilen. Erfurt, 1804—1806. Aus dem Engl. mit Anmerkungen von Trommsdorff. 4r Bd. S. 98—111. Von der atmosphärischen Elektrizität. Insbesondere S. 108—111 über Nützlichkeit und Konstruktion der Ableiter.

John Cuthbertson's Abhandlung von der Elektrizität, nebst einer genauen Beschreibung der dahin gehörigen Werkzeuge und Versuche. Aus dem Holländischen. 1r u. 2r Theil mit 11 Kupfert. Leipzig, 1786. S. 66 u. 67. Die durch Elektrizität nachgeahmte Wirkung des Blitzes auf Gebäude, wie auch, wie man denselben ableiten muß. S. 67 und 68. Wenn die Blitzableiter aus zu dünnem Draht bestehen, so ist es für die Gebäude schädlich. S. 208—254. Ueber die Gewitter-Elektrizität. S. 255—258. Ueber die Verfertigung der Ableiter an Gebäuden. — S. 290 und 291. Den Nutzen der Blitzableiter zu zeigen. Von W. von Varnevelt. (Desselben Buches 3te Fortsetzung. Mit 3 Kupfert. 1796).

Langenbucher's praktische Elektrizitätslehre. Mit 11 Kupfert. Augsburg, 1788. — S. 423—430. Von der Blitzleitung auf Gebäuden. — S. 430—435. Von den Einwendungen gegen die häufige Errichtung der Blitzableiter.

Précis historique et expérim. de Phénom. electr. Paris, 1781.

Richter. De vero loco natali fulminum. Lips. 1725.

Della formazione de Fulmini, Trattato del Sig. Marchese Scipione Maffei, Racolto da varie sue lettere in alcune delle quali si tratta anche degl' Insetti rigenerantisi, e de pesci di mare sui monti e poi a lungo dell' Elettricità. Verona, 1747. Herausgegeben von Tummermanni.

Des Marchese Scipio Maffei Gedanken von den Blitzten u. s. w. Aus dem Italienischen übersetzt. Frankf. und Leipzig, 1758. 8.

Stärke der elektrischen Kraft im Glase von Winckler, 1746.

Leçons de Phys. par M. l'Abbé Nollet. T. IV. p. 314.

Diss. sur le rapport qui se trouve entre les phénom. du tonnerre et l'électricité; couronnée à Bourdeaux, 1750.

New experiments and observations on electricity in several lettres to Mr. Collinson, by Mr. Benj. Franklin. Lond. 1751.

Franklins Briefe von der Elektrizität, übersetzt von Wilke. Leipzig, 1758.

Dieselben Briefe ins Franz. übersetzt von Dalibart.

E. G. v. Zengen über das Läten beim Gewitter, besonders in Hinsicht der deshalb zu treffenden Polizeiverfügungen. Gießen, 1791.

Meteorologische Briefe, aus dem Italienischen übersetzt. Leipzig, 1793. 5r Brief.

De avertendi fulminis artificio ex doctrina electricitatis differit Jo. Henr. Winkler. Lips. 1753. 4.

Mussenbröck, introd. ad philos. natur. T. II. S. 2543.

Christ. Frid. Reimkarsten, diss. inaug. de jure conductorum fulminis. Jenæ, 1797.

Mémoire de l'Acad. des sc. 1770. p. 63. — Mémoire sur les verges ou barres métalliques, destinées à garantir les édifices des effets de la foudre.

Bertholon de St. Lazare de l'électricité des météores. T. I. p. 228. sq.

Mémoires sur les conducteurs pour préserver les édifices de la foudre, par Toaldo, traduit de l'Italien avec des additions p. Mr. Barbier de Tinan. à Strasbourg. 1779. 8.

Betrachtungen über die Gewitterableiter von Barbier de Tinan, in den Leipziger Sammlungen zur Physik u. Naturgeschichte. II. 2. S. 210 u.

Die Kunst, Thürme und andere Gebäude vor den schädlichen Wirkungen des Blitzes durch Ableitungen zu bewahren, von Joh. Ign. v. Felbiger. Breslau, 1774. 8.

Joh. Alb. Heinv. Reimarus vom Blitze aus elektr. Erfahrungen. Hamburg, 1778. 8.

Nachrichten von den in der Ehurpfalz angelegten Wetterableitern von Joh. Jak. Hemmer, in d. historia et com. Acad. Theodoro-Palatina. Vol. IV. Phys. p. 1—85.

Joh. Jak. Hemmer Anleitung, Wetterableiter an allen Gebäuden auf die sicherste Art anzulegen. Offenb. am Main, 1786. 8.

Marsilius Landriani Abhandlung vom Nutzen der Wetterableiter. Aus dem Italienischen mit Zusätzen und Kupf. Wien, 1785. 8.

De Luc 7er Brief an de la Metherie über die Schwierigkeiten in der Meteorologie u. s. w. im Journal de Physique. Août. 1790.

Hiervon eine Uebersetzung in Grens Journal der Physik. IV. S. 285.

Buse, Beruhigung über die neuen Wetterableiter. Lpz. 1791. 8.

Reimarus neuere Bemerkungen vom Blitze. Hamburg, 1794. 8.

Die Sicherung unserer Gebäude durch Blitzstrahlableiter, theoretisch und praktisch beleuchtet und bewährt, sammt einer Beurtheilung der Ableiter aus Stroh, von Laposolle. Eine Vorlesung von Dr. Jos. Weber. Landshut, 1822.

Beleuchtung einiger Vorurtheile in Ansehung der Donnerwetter und Blitzaableiter von Joh. Jak. Stoll, J. U. C. Lindau, bei Stoffel, 1790.

Ueber Bliz- und Hagelableiter aus Strohseilen von Laposolle. Aus dem Französischen. Mit einer Abbildung. Weimar, 1821. 8. (Man sehe hierüber die neue Auflage v. Gehler's phys. Wörterbuche, S. 1086—1089).

J. J. Luz Unterricht vom Blitze und Wetterableitern. 1783. 8.

Desselben Lehrbuch der theoretischen und praktischen Blizableitungslehre, neu bearbeitet von J. K. Gütle. 1804.

Lehrbuch der praktischen Blizableitungskunst, nebst den Angaben der neuesten Naturforscher, als Fortsetzung der theoretischen Blizableitungslehre, von J. K. Gütle, Lehrer der Mathematik und Physik. Mit 16 Kupfert. Nürnberg, 1804. 8.

Gütle's neue Erfahrungen über die beste Art, Blizableiter anzulegen. Nürnberg, 1812.

Nikolai, gänzlich gehobene Bedenklichkeiten wegen Anlegung der Blizableiter, nebst Anweisung, wie sie am leichtesten und wohlfeilsten angelegt werden können. Dresd. 1800.

N. v. Yelin über die Blizableiter aus Messingdrahtstücken. Zweite Aufl. München, 1824.

Anleitung zur Errichtung und Untersuchung der Blizableiter vom Bergrath Dr. Hehl. Eine auf Anordnung des Königl. Württembergischen Ministerium des Innern abgefaßte Schrift.

Die neuesten Entdeckungen in der physischen und medizinischen Elektrizität. Von A. G. Kühn (als eine Folge der Geschichte der phys. und mediz. Elektrizität). II. Theil. Leipzig, 1796 und 1797. 8.

II. S. 1 u. Von den elektrischen Entdeckungen, welche hauptsächlich gezeigt haben, daß der Bliz, das Wetterleuchten und die St. Elms-Feuer elektrische Erscheinungen sind. — S. 27 u. Von der Ähnlichkeit zwischen dem Blize, dem Wetterleuchten, dem St. Elms-Feuer und der Elektrizität. — S. 58 u. Von den Gründen, welche man durch die Lehre von der Elektrizität von der Art und Weise geben kann, wie der Bliz, das Wetterleuchten und

das St. Elms-Feuer in der Atmosphäre entstehen. — S. 97 *ic.* Von den Vorstellungen, welche man sich von dem Blitze machte, ehe man ihn als eine elektrische Erscheinung ansah.

Beschreibung einer auf eine sehr bequeme Art eingerichteten Elektrirmaschine von M. G. C. Bohnenberger. Mit 6 Kupfert. Stuttg. bei Mezler, 1784.

Hierzu 1ste bis 6te Fortsetzung. In der 4ten Fortsetzung Seite 201 *ic.* Versuche über die nachtheiligen Folgen, zu welchen Ableiter, die zu schwach sind, oder aus Ketten bestehen, Gelegenheit geben können. — S. 206 *ic.* Versuche, aus welchen erhellt, daß das Kupfer ein besserer Leiter ist, als Messing oder Eisen (zusammen 28 Kupfert.)

Beiträge zur theoretischen und praktischen Elektrizitätslehre von M. G. C. Bohnenberger. Stuttg. in Mezlers neuer Verlagsbandlung, 1793 bis 1795. Erstes bis viertes Stück. (zusammen 5 Kupfertafeln)

Beschreibung unterschiedlicher Elektrizitätsverdoppler von einer neuen Einrichtung, nebst einer Anzahl von Versuchen über verschiedene Gegenstände der Elektrizitätslehre. Von M. G. C. Bohnenberger. Mit 5 Kupfert. Tübingen, 1798. In der J. G. Cottaschen Buchhandlung.

Dasselbst, S. 138 *ic.* III. Ist es möglich, daß eine Person vom Blitz getödtet werde, ohne von ihm wirklich getroffen zu werden?

S. 145 *ic.* IV. Wie gehet es zu, wenn von mehreren hinter einander gehenden Personen immer eine um die andere getödtet wird?

S. 157 *ic.* V. Ueber die leitende Kraft des Wassers.

S. 167 *ic.* VI. Ueber die Seitenkraft der elektrischen Explosionen.

Anfangsgründe der Naturlehre. Entworfen von J. C. P. E r g l e b e n. Sechste Auflage mit Verbesserungen und vielen Zusätzen von G. C. L i c h t e n b e r g. Göttingen, 1794. S. 716—727. Vom Gewitter.

Untersuchungen über die Wolken und andere Erscheinungen in der Atmosphäre. Von Thomas F o r s t e r. Zweite, verbesserte und vermehrte Auflage. Nebst mehreren, die Ansicht der Wolken u. s. w. erläuternden Kupfern. Aus dem Englischen. Leipzig, in der Baumgärtn. Buchhandlung, 1819.

Dasselbst: Siebentes Kapitel. Von der Elektrizität. S. 208—241.

Erster Abschn. Ueber den elektrischen Zustand der Abänderungen der Wolken. S. 222—226.

Zweiter Abschnitt. Von der Elektrizität der Gewitterwolken und vom Blitze. S. 227 und 228.

Dritter Abschn. Vom stillen Gewitter. S. 229 u. 230.

Vierter Abschnitt. Vom Nordlichte. S. 230 u. 231.

Fünfter Abschn. Von einigen andern elektrischen Erscheinungen. S. 232—236.

Sechster Abschn. Ueber die Luftpolektrizität. Seite 237 bis 239.

Siebenter Abschn. Ueber die neue Luftpolektroskop und die zwischen dessen Wirkungen und andern Erscheinungen in der Atmosphäre wahrgenommene Verbindung. Seite 239—241.

Anzeige der notwendigsten Rettungsregeln bei nahen Gewittern und der Mittel, sich selbst gegen den Blitz zu schützen. Görlitz 1797.

Fr. C. A c h a r d s kurze Anleitung, ländliche Gebäude vor Gewitterschaden sicher zu stellen. Berlin 1798.

Vorlesungen über die Experimentalphysik v. J. C. A c h a r d.

Berlin, 1791. B. III. S. 98—104. Von den Blitzableitern.
Ferner B. IV. S. 139—162. Vom Blitze und Donner.

D. Gilly's und J. A. Cittelweins kurze Anleitung,
auf welche Art Blitzableiter an den Gebäuden anzulegen sind.
Berlin, 1802. 8.

Imhofs Anweisung zur Anlegung zweckmäßiger Blitz-
ableiter. München, 1816. 8.

Anfangsgründe der Physik, als Vorbereitung zum Stu-
dium der Chemie von Benjamin Scholz, Dr. der Arznei-
kunde und Professor der allgemeinen technischen Chemie am
k. k. polytechn. Institute. Zweite Auflage. Mit 6 Kupfert.
Wien, 1821. S. 375—377. oder S. 326—329.

Von Hauch. Von der Luftelektrizität u. s. w. Kopenhagen,
1800.

Handbuch der Physik von N. J. Haüy. Aus dem Franz.
mit Anmerkungen und Zusätzen von Ch. Sam. Weiß. Leipz.
1805. 1r Bd. S. 615—623. Von der natürlichen Elektrizität.
Dasselbst S. 448. Einiges über den Rückschlag.

Erörterungen und Wünsche in Hinsicht auf Blitzableiter.
Zwei Vorlesungen in der naturforschenden Gesellschaft des
Osterlandes. Von Geutebrück. Leipzig, 1828.

Ueber Blitzstrahlableiter, deren Nuzbarkeit und Ansehung.
Zur Belehrung und zum Unterricht für den Bürger und Land-
mann. Von Christian Preibsch, Schullehrer in Alt-
hörnitz. Mit erläuternder Abbildung. Zweite Auflage. Sittau
und Leipzig, 1830.

Ausführliche Vorschriften zur Blitzableitung an allerlei
Gebäuden. Von Neimarus. 3te Aufl. Hamb. 1797.

Grundzüge der Theorie der Blitzableiter von Bernard
Bodde. Münster, 1809.

Nützliche Begriffe von den Wirkungen der Elektrizität und
der Gewitter-Materie, nebst einer praktischen Belehrung,

wie Gebäude gegen das Einschlagen des Blitzes zu bewahren sind. Verfaßt von Freiherrn Leop. v. Unterberger. Mit einer Kupfertafel. Wien, 1811.

Grundsätze der Blitzableitungskf. Von G r o o s. Lpz. 1796.

Traité de Physique par J. B. Biot. T. II. Chap. XII. De l'Electricité atmosphérique et de Paratonnerres. p. 442—458.

Biot's Anfangsgründe der Erfahrungs-Naturlehre. Aus dem Franz. von Fr. Wolff. I. S. 793—807. Von der atmosphärischen Elektrizität und den Gewitterableitern.

Encyclopädie der gemeinnützigsten Kenntnisse. Von G. S. Klügel. Berlin und Stettin, 1792 ic. II. S. 516—518.

Beschreibung der Wirkungen eines heftigen Gewitters, welches den 12ten Juli 1789 die Stadt Halle betroffen hat, nebst einer ausführlichen Erklärung der Entstehung der Gewitter. Von G. S. Klügel. Halle, 1789. 8.

Leonhard Euler's Briefe über verschiedene Gegenstände aus der Naturlehre. Leipzig, 1792 ic. II. 142—145r Br. Ferner 166 und 167r Br. von Fr. Kries.

Vollständiger und faßlicher Unterricht in der Naturlehre. In einer Reihe von Briefen. Mit Kupfern. Neue, ganz umgearbeitete Auflage. Von Mich. H u b e. Leipzig, 1801. I. 60r 61r u. 62r Br. II. 48r Br.

Handbuch der Naturlehre. Von Dr. G. G. Schmidt. Gießen, 1813. I. s. 211. Anm.

G. Chr. Lichtenbergs vermischte Schriften. Götting. 1800—1804.

„V. S. 197. Ueber Gewitterfurcht und Blitzableitung.“

„VI. S. 210. Neueste Geschichte der Blitzableiter.“

„S. 478. Vorschlag, den Donner auf Noten zu setzen.“

„VIII. S. 3—29. Versuche zur Bestimmung der zweckmäßigsten Form der Gewitterstangen.“

„S. 152—164. Schreiben an Professor Lichtenberg,

die seltsame Wirkung eines Wetterstrahls betreffend und Antwort darauf.“

„S. 251—301. Briefwechsel zwischen Michaelis und Lichtenberg über die Absicht oder Folgen der Spitzen auf Salomons Tempel.

Tübinger Blätter für Naturwissenschaften *ic.* Herausgegeben von v. Autenrieth und v. Bohnenberger. Tübingen, 1815 *ic.*

„II. S. 169 und 177. Ueber das Einschlagen des Gewitters auf zwei mit Blitzableitern versehene Häuser zu Stuttgart. Von Prof. Cammerer.“

Gehlers physikal. Wörterbuch (erschienen 1798 u. f. w.)

I. S. 386—402 und V. 168—183.

Dasselbe, neu bearbeitet von Brandes *ic.* (erschienen 1825 u. f. w.). I. S. 1035—1092.

„Dasselbst S. 1092: Zu wünschen wäre es freylich, daß diese wichtige Sache unter die Aufsicht des Staats gestellt würde, wie es an einigen Orten, z. B. in Stuttgart, der Fall ist, wo eine eigene Commission jährlich die Blitzableiter nachsieht, auch auf keinem Hause Blitzableiter anders, als unter ihrer Aufsicht errichtet werden dürfen, wäre es auch nur, um zu verhüten, daß nicht Unglücksfälle, die von einer schlecht eingerichteten, oder schlecht unterhaltenen Ableitung abhängen, zum Nachtheile dieser so wohlthätigen Erfindung fälschlich gedeutet werden können.“ Ob eine solche Commission nöthig sei? — Hierüber mögen wohl, wie anderwärts, so auch in Stuttgart, die Meinungen getheilt gewesen seyn.

Fischer's physikal. Wörterbuch. I. S. 405—415.

„VI. S. 173—189 und 283—284. VIII. S. 325—340.“

Erglebens physikal. Bibliothek. (Göttingen, 1775—77).

„I. 469—474. II. 168. 196. 407. III. 170—172.“

Hamburgisches Magazin. Unter anderm: II. S. 284 bis 302. Nachricht von einer Sammlung physikal. Briefe des Marchese Maffei. VII. S. 420—427. Nachricht von einer besondern leuchtenden Erscheinung auf einem Thurme zu Nordhausen. Von H. G. Kästner. — IX. S. 300—305 und 359—363. Nachricht von einem besondern Lichte, aus den Utrechter franz. Zeitungen, 54 St. vom 7. Junmonaths, 1752. Mit einer Erinnerung von Kästner.

Abhandlungen der Königlich Schwedischen Akademie der Wissenschaften aus der Naturlehre ic.

IV. S. 43—50. Von einem Donnerschlage in Osterwähla Kirchspiele und Wäsmannlands Hauptmannschaft, i. Jahre 1740. Eingeegeben von Daniel Lilas.

XXI. S. 81—94 und S. 155—164. Die Meinungen der Naturforscher von den Ursachen des Donners. Von Joh. Carl Wilke.

XXII. S. 62—68. Anmerkungen vom stillen Wetterleuchten von Thorbern Bergmann.

XXIV. Seite 291—294. Vom Blitzen der indianischen Kresse. Von Elisabeth Christina Linnäa. Mit einer Anmerkung von Lektor Wilkens.

XXVII. S. 160. Auszug einiger merkwürdigen Vorfälle, die sich in der Gemeine von Wassenda seit 1720 zugegetragen haben. Von Torstan Wassenius. Dasselbst S. 162. III.

XXVIII. B. 306—327. Abhandlung von Erregung der magnetischen Kraft durch die Elektrizität. Von Johann Carl Wilke.

XXXII. S. 115—127. Bemerkungen bei einem den 30. Mai 1769 in Stockholm geschehenen Donnerschlage. Von Joh. Carl Wilke. (Besonders Nr. 3 und 4 auf Seite 122 und 123).

XXXV. S. 85—87. Beobachtung an Gewitterwolken, welche Blitze gegen einander gaben, zu Vello, innerhalb des Polarkreises, angestellt von Daniel Hallenerenz, Astron. Docens bei der Upsaler Akademie.

S. 128—132. Zusatz zu Vorhergehendem von Torb. Bergmann.

XXXVII. S. 184—186. Auszug aus ein und zwanzigjährigen Witterungsbeobachtungen (1754—1774) zu Scara, welche zeigen, wie oft da Donnerwetter gewesen sind. Von Clas Bierkander.

XXXI. Seite 220—222. Fernere Anmerkungen über Donnerwetter. Von demselben.

Journal für Chemie und Physik. Herausgegeben von Dr. J. C. C. Schweigger.

XIX. S. 89 und 90. Ueber die zackige Gestalt des Blitzes.

XX. S. 317—324. Bemerkungen in Beziehung auf Meteorologie. Von Schweigger.

XXXIII. S. 226. Stroh als Elektrizitätsleiter. Nach den Versuchen von Brandes, Hölzermann und Trommsdorff ist Lapostolle's Vorschlag verwerflich.

XXXIX. S. 129—138. Die Wirkungen des Blitzes auf den menschlichen Körper. Von Dr. Tilius in Mühlhaus. Mit einer Kupfertafel.

XXXIX. S. 138—141. Ueber die Wirkung des Blitzes oder Meteorfeuers auf vegetabilische Körper. Von demselb. Annalen der Physik. Herausg. v. Ludw. Wilh. Gilbert.

I. S. 109—111. Experimente, um die strahlende Elektrizität nachzuahmen, welche man bei den vom Blitze getroffenen Ableitern wahrgenommen hat, von D. van Marum in Haarlem. — S. 263—266. Versuche für Blitzableiter, von demselben.

VIII. S. 69—83. Etwas über Blitzableiter von Conforsialsecretär Wolff in Hannover.

IX. S. 467—479. Berichtigende Bemerkungen über Blitzableiter und deren Anlegung v. Dr. J. A. S. Reimarus, Prof. der Physik zu Hamburg.

S. 480—483. Nachricht von einem merkwürdigen Blitzschlage, von demselben.

XXXVI. S. 113—126. Ueber die Sicherheit der Blitzableiter, von demselben.

L. S. 341—355. Nachrichten über das Gewitter vom 11. Januar 1815, von Dr. Benzenberg.

LXVIII. S. 216—219. Ueber des Herrn Lapostolle Blitzableiter aus Stroh. — 1. Ein Bericht von Gay-Lussac. 2. Einige prüfende Versuche. — S. 220—224. Einige merkwürdige Wirkungen meist von dießjährigen Gewittern. (Hierbei eine Warnung für Alle, welche Blitzableiter nur bis an den Erdboden, und nicht in diesen, vom Hause ab, in feuchten, besser leitenden Boden führen.

Annalen der Physik und Chemie. Herausgegeben von J. C. Poggendorff.

I. S. 403—447. Anweisung zur Errichtung der Blitzableiter in Frankreich, verfaßt von einer Commission, bestehend aus den H. H. Poisson re. und Gay-Lussac als Berichterstatter, und angenommen von der Königl. Akademie der Wissenschaften zu Paris am 23. April 1823. Theoretischer Theil. Grundsätze in Bezug auf die Wirkung des Blitzes oder der elektrischen Materie und auf die der Blitzableiter. S. 404—425.

Praktischer Theil. Nähere Vorschriften zur Errichtung eines Blitzableiters. S. 425—447.

Annales de Chimie et de Physique, par M. M. Gay-Lussac

et Arago. T. XXVI. p. 258 — 298. Instruction sur les Paratonneres etc.

Partie Théorique p. 259 etc.

Partie Pratique p. 279 etc.

Polytechnisches Journal. Herausgegeben von Dr. J. G. Dinger. XVI. S. 145—178. Unterricht über die Blitzableiter etc.

Theoretischer Theil. S. 146 etc.

Praktischer Theil. S. 162 etc.

Dieselbe Abhandlung wurde aufgenommen in die Annals of Philosophy. Dec. 1824.

Philosoph. transact. Vol. LIV. p. 249 etc. und LXVII. p. 239 etc. (übersetzt in der Leipziger Sammlung zur Physik und Naturgeschichte B. II. St. 4. S. 458 etc.)

Archiv für die gesammte Naturlehre, herausgegeben von Dr. K. W. G. Kastner.

II. S. 385—393. Merkwürdige Wirkung eines Blitzschlags, mitgetheilt von G. Bischoff und F. Möggerrath, Professoren in Bonn. (Besonders die 2te Anmerk. auf Seite 388.

III. S. 421—424. Ueber die Leitung der Elektrizität durch magnetisirtes Eisen, über die Nachteile der magnetisirten eisernen Blitzableitungsstangen und über die Vorkehrung, die Magnetnadel auf den Schiffen wider die Einwirkung des nahen Eisens sichern zu können. Aus einem Briefe (vom 21. Octob. 1824.) des Dr. F. W. Fischer, n. östreichischen Landesjustiziar in Korneuburg bei Wien.

S. 425—437. Zusatz von Kastner.

IV. S. 185—188. Kasselndes Gewitter und St. Elmsfeuer, beobachtet zu Wien d. 17. Dec. 1824 von Graf August Marschall.

IV. S. 188 und 189. Ueber ein durch einen Blitzschlag vergoldetes Fensterblei, welches seine Form unverändert beibehielt, von Prof. Fleischl in Prag.

VI. S. 476. Farbe des Blitzes von Kastner.

S. 477—479. Ueber die Länge des Funkens, welche der Blitz zeigt, von Gay-Lussac. (Annales de Chimie et de Physique. XXIX. p. 105. Observation relative à la longueur de l'étincelle, qui produit l'éclair.)

VII. S. 326. Benutzung des Nickelpfens zu Spitzen der Auffangstangen bei Blitzableitern, v. Kastner. (Ueber Nickelpfens III. S. 471.)

S. 341 u. 342. Bemerkungen des Dr. Van-Mons gegen die Blitzableiter nebst Gegenbemerkung v. Kastner.

IX. S. 295—315. Ueber die Blitzröhren oder Fulgurite, vom Hofr. Dr Brandes und Schullehrer Echterling.

X. S. 496. Ueber Blitzableiter. Von A. F. Wiegemann.

XI. S. 150—160. Kleine Beiträge zur Meteorologie von Dr. Hollunder. — Rasendes Gewitter mit Hagel.

XII. S. 277—293. Neue Thatsachen zur Kenntniß des Magnetismus, des Nordlichts und der Gewitter. Von A. T. Kupfer, Prof. der Physik und Chemie zu Kasan. Insbesondere über die Geschwindigkeit, mit welcher sich die Gewitter bewegen.

XV. S. 146. Ansicht von Prof. Bronner von Luft- und Wolkenelektrizität. Ferner eine Beobachtung des Stadtrath Haas, wornach das Bestreichen der Ableitungsdrähte mit Oelfarbe unbedenklich sei.

S. 179 und 180. Bemerkung über das Magnetischwerden der Eisenstäbe in Bezug auf ihre Kraft, die Elektrizität zu leiten.

Zur Naturwissenschaft überhaupt. Von Göthe. I. S. 97—125. Wolkengestalt nach Howard. — II. S. 76 — 78. und S. 212 — 217. Ueber die Gewitterzüge in Böhmen, mitgetheilt vom Grafen Casp. Sternberg.

Beobachtungen und Entdeckungen aus der Naturkunde von der Gesellschaft naturforschender Freunde zu Berlin. Berl. 1787 *ic.* III. S. 21 — 47. Einige Bemerkungen über die Gewitter von Karl Lud. Gronau. IV. S. 399.—407. Beschreibung eines Wetterableiters, der zugleich als Electroscop oder Elektrizitätszeiger dient. Von Dr. J. P. Pelisson. Mit einer Kupfertafel.

Systematische Darstellung aller Erfahrungen in der Naturlehre, entworfen von Joh. Rud. Meyer. Narau 1806 *ic.* Ersten Theiles 2r Bd. S. 307 — 338, wo, unter andern, Richmanns, Bristleys, Le Roys und Donndorffs fulgorometrische Apparate angegeben und noch mehrere hierher bezügliche Notizen mitgetheilt werden.

Philosoph. transact. Vol. LIV. p. 249 *ic.* LXVII. p. 239, übersetzt in den Leipziger Samml. zur Physik und Naturgeschichte. II. 4. S. 458 *ic.*

Ephem. soc. meteor. Palat. I. p. 85—87.

Dasselbst Nachricht von Hemmers auf dem Observatorium in Mannheim und auf dem Peissenberge angelegten Blitzfänger oder Wolkenelektrizitätsmesser.

Magazin für das Neueste aus der Physik und Naturgeschichte, zuerst herausgegeben von Legationsrath Lichtenberg und fortgesetzt von Prof. Voigt.

I. 1. S. 135—142. Pilatre de Rozier. Von den Ursachen des Wetterstrahls (aus Rozier Journ. de Physique Oct. 1780.)

I. 1. S. 171 u. 172. Zu: A short view of Electricity: by Benj. Wilson. 1780.

I. 4. S. 201 und 202. Anzeige der F. L. Bockmannschen Schrift: Ueber die Blitzableiter. *

II. 2. S. 35 — 38. H. Ferris über ein Paar Beispiele von aufwärts fahrenden Blitzen.

II. 3. S. 105 — 108. Beobachtung eines aufwärts gehenden Wetterschlags, der zugleich ein Rückschlag war. Von Buissart. (aus Journ. de Physique. Oct. 1783.)

II. 3. Seite 207. Nachricht von dem Fortgange der Blitzableiter-Angelegenheit zu Karlsruhe und in sämtlichen Badischen Landen, im Jahre 1783.

II. 4. S. 159 und 160. Erzählung von einem merkwürdigen Blitzschlag zu Barnaul, im Jahre 1782.

II. 4. S. 210. Nachricht von der Art, wie v. Saussure zu Genf die Wetterableiter sehr bequem und wohlfeil eingerichtet hat.

III. 3. S. 117. Etwas über den Vorzug der spitzigen vor den stumpfen Blitzableitern.

III. 4. S. 113 — 118. Nachricht von den sonderbaren Wirkungen eines Wetterschlags. Aus einem Schreiben des jüngern Herrn Guerin an Herrn Pingeron.

III. 4. S. 120 — 126 werden die Wirkungen von mehreren merkwürdigen Blitzschlägen erzählt.

* Dasselbst heist es: Welchem achten Menschenfreunde wird es nicht am Herzen liegen, den Unterricht, den hier der weise Carl Friedrich seinem Volke ertheilen läßt, jedem seiner unkundigen Nebenmenschen zu ertheilen; durch eine allgemeine Verbreitung dieser wenigen Bogen, Aberglaube und blindes Vorurtheil zu vertilgen, und dadurch das Wohl der Menschheit zu befördern! Von allen Kanzeln sollte billig des Jahres einigemal ein zweckdienlicher Auszug daraus öffentlich abgelesen werden: der Staat, die Brand-Assurationsanstalten und selbst die Religion würden dadurch zuversichtlich mehr gewinnen, als durch die ausführlichste Nachricht von der Zerstörung einer alten jüdischen Stadt. — Welcher Segen den Fürsten, unter deren Einfluß solche Anstalten gedeihen!

IV. 1. S. 1 — 10. Auszug aus einem Schreiben des Herrn Berg-Commissär Rosenthal an Herrn Legationsrath Lichtenberg, als ein Beitrag zu dessen Verhaltensregeln bei nahen Donnerwettern. (d. d. Nordhausen den 4. Sept. 1784.)

IV. 2 S. 156—162. Eine ausführliche Anzeige und Beurtheilung der oben angeführten Hemmerschen Schrift.

V. 1. Seite 114. Beobachtung eines Blitzschlags ohne Knall. Aus einem Schreiben des Herrn Bignola an Herrn M. vom 18. Juni 1787.

V. 2 S. 127 und 128. Nachricht von Versuchen über die schädlichen Folgen, welche allzudünne oder fettenartige Blitzableiter haben können.

V. 4. S. 148—150. Ueber einen Vorschlag zur Verbesserung der Strahlableiter auf hohen Thürmen.

VI. 1. S. 174. Erzählung von einem Blitze, der im Jahre 1787 in einer Bergwerksgrube, an einem eisernen Draht, 864 Fuß tief, bis auf die dritte Gezengstrecke niedersuhr, und sich in den daselbst stehenden Wassern verlor.

VII. 1. S. 161. Anzeige der Hemmerschen Schrift: Nachricht von einigen merkwürdigen Wetterschlägen.

VII. 1. S. 164 und 165. Drei neuere Beispiele von der vorzüglichen Wirksamkeit der Blitzableiter. Von H. Hemmer. Der dritte Blitz, dessen hier erwähnt wird, traf das Kopenhagener Pulvermagazin.

VII. 1. S. 165 und 166. Beobachtung einer Wetterfäule, erläutert von Hemmer. Die Beobachtung selbst ist vom Geheimen Staatsrath und Präsidenten der Akademie Freiherrn von Stengel.

VII. 4. S. 32—34. W. Witherings Nachricht von

einer besondern Wirkung des Blitzes. (Aus den Philos. Transact. Vol. LXXX, p. 11.)

IX. 4. S. 183 und 184. Anzeige einer von Philo Franklin vorgeschlagenen und mit dem Magellanischen Preis belohnten Verbesserung der metallenen Blitzableiter.

X. 1. S. 24—33. Nachricht von der Wirkung eines Wetterschlags auf ein Haus, welches mit zwei Blitzableitern versehen war, durch Dav. Rittenhouse (Präsident der amerikanischen philos. Gesellschaft) und Francis Hopkinson, aus den Transaction of the American philosophical society. Vol. III. p. 122. Uebersetzt und mit Anmerk. begleitet von Dr. F. A. H. Reimarus.

X. 1. S. 33—38. David Rittenhouse und Dr. John Jones Nachricht von Wetterschlägen, die auf einige Häuser in Philadelphia ohne Ableiter gefallen sind, aus eben dem Bande der A. ph. tr. gezogen von demselben.

X. 3. S. 146—154. Ueber Reimarus neuere Bemerkungen vom Blitze, dessen Bahn, Wirkung, sichere und bequeme Ableitung; aus zuverlässigen Wahrnehmungen von Wetterschlägen dargelegt. Mit 9 Kupfertafeln bei Bohn, 1794.

XI. 1. S. 72—75. Beobachtung über den Nebenweg des Blitzes zu dem Eisendrahte der Klingeln. Von Dr. F. A. H. Reimarus. (Aus den Mem. of the American Acad. of Arts and Sciences at Boston. Vol. I. p. 248.) Es wird hier von Arthur Lee mit Recht bemerkt, daß man wohl auf die Art zu achten habe, wie die Klingelzüge in einem Gebäude geleitet wären, und daß man bei ihrer Einrichtung die Möglichkeit erwägen sollte, daß sie einem eindringenden Wetterstrahl zur Leitung dienen könnten. — Die Vorsicht würde darin bestehen, daß kein heruntergehendes Ende über einem Bette, oder sonst

über dem Kopf eines Menschen aufhöre. Den nöthigen Zug kann man mit einem seidenen Bande machen. Besonders wären diejenigen Metalldrähte zu bemerken, welche sich gegenüber einer, außen am Hause herabgehenden Leitung oder metallenen Regenröhre befinden.

XI. 1. S. 75 — 79. Vertheilung des Blitzes an der Oberfläche über ein Feld mit Steinen. (Aus den Mem. of the American Acad. of Arts and Sciences at Boston. Vol. I. p. 253.) von Dr. F. A. H. Reimar us.

XI. 3. S. 183. Wirkung eines Blitzes auf ein Bohnenfeld.

Magazin für den neuesten Zustand der Naturkunde, herausgegeben von Voigt.

III. S. 209—214. Von der Luftpolektrizität, besonders mit Anwendung auf Gewitterableiter. Von Ad. W. von Hauch. (Aus dem 2ten Bande des Skandinavischen Mus. übersetzt von Dr. J. El. Tode. 1800.)

III. S. 234—238. Ein heftiger Blitzschlag.

III. S. 375—382. Ueber den Unterschied zwischen Gewitter und Sturm.

IV. S. 416—422. Ein überaus merkwürdiger und seltener Blitzschlag.

V. Seite 503 und 504. Merkwürdige Wirkungen eines Blitzes.
